**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 6**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| 6.1 | Vergrößerung einer Dachluke nach Beschädigung des Originals durch Geäst | 12 UStd. |  |
| 6.2 | Reparatur eines Stoßfängers nach Kollision mit Begrenzungspöller |  |  |
| 6.3 | Steinschlagschaden an Windschutzscheibe instand setzen |  |  |
| 6.4 | Schaden an Dacherhöhung nach Kollision reparieren |  |  |
| 6.5 | Herstellen einer Konsole als Armaturenträger für nachgerüstete Elektroinstallationen |  |  |
| … |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **2. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Herstellung, Instandsetzung, Um- und Nachrüstung  **Lernfeld 6:** Nichtmetallische Werk- und Verbundstoffe be- und verarbeiten (60 UStd.)  **Lernsituation 6.1:** Vergrößerung einer Dachluke nach Beschädigung des Originals durch Geäst (12 UStd) | |
| Einstiegsszenario  Eine Kundin bzw. ein Kunde kommt mit einer beschädigten Dachluke (Hobby Exklusiv) in Ihren Betrieb mit der Idee, diese durch eine größere Dachluke ersetzten zu lassen. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Einbauskizze * Arbeitsplan * Kostenvoranschlag * Plakate zu Werkstoffen   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Portfolio (Deutsch) * Leistungskontrolle |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * wählen begründet ein geeignetes Dichtmittel aus * wählen Werk- und Hilfsstoffe aus * wenden Trennverfahren an * führen Beratungsgespräche mit Kundinnen und Kunden durch * recherchieren Herstellerangebote * analysieren Herstellerangaben * erstellen einen Kostenvoranschlag * wählen Prüf- und Kontrollmethoden aus * reflektieren ihre Vorgehensweise und ihre Arbeitsergebnisse. | Konkretisierung der Inhalte   * Anwendung von Trennverfahren: Sägen, Scherschneiden, Bohren * Fügen, Holzschrauben * Recherche und Auswahl zu/von Kunststoffen, Verbundwerkstoffen und Holz * Informationen zu Geräuschdämmung * Informationen zu Wärmedämmung * Technische Skizze * Arbeitsplan * Entsorgung und Recycling * Kostenvoranschlag, Lohn- und Materialkosten * Begründete Auswahl eines geeigneten Fügeverfahren, Dicht- und Klebstoffe * UVV, APS |
| Lern- und Arbeitstechniken   * Rollenspiel, Kundengespräch * Gruppenarbeit, Arbeitsplanung * Einzelarbeit, Partnerarbeit bei der Recherche * Einzelarbeit bei der Skizzenerstellung * Partnerarbeit beim Kostenvoranschlag | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle   * Zulassungsbescheinigung Teil I * Herstellerunterlagen zur Dachluke, dem Wohnwagengrundriss und Stromlaufplänen * Fachbuch und Tabellenbuch * Herstellerunterlagen zu branchenüblichen Dichtmitteln * Anschauungsmaterial oder Bilder | |
| Organisatorische Hinweise   * PC-Raum oder Laptops * Plakate oder Flipchart, Medienkoffer * Office-Paket * CAD-Programm, z. B. Autocad * (Werksbesichtigung) | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)